

Schweiz: Wahlschlappe für Rechtskonservativen

Bern. Der rechtskonservative Politiker Christoph Blocher ist am Mittwoch bei der Abstimmung in der Schweizer Bundesversammlung nicht in der neuen Regierung bestätigt worden. Blocher wurde von der kurzfristig ins Rennen geschickten Regierungsrätin Eveline Widmer-Schlumpf aus dem Kanton Graubünden knapp besiegt, die wie er der Schweizer Volkspartei (SVP) angehört, jedoch als liberal gilt. Ob die Politikerin die Wahl annimmt, war zunächst offen. Alle sechs übrigen Schweizer Regierungsmitglieder wurden klar wiedergewählt. Die Entscheidung gegen Blocher fiel im zweiten Wahlgang mit 125 gegen 115 Stimmen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/97502.schweiz-wahlschlappe-für-rechtskonservativen.html>